H A M B U R G

Feuerstellungen der schweren Flak

Guido Janthor

Hannover, 15.04.2018
(Textversion: 1.0b)

Inhaltsverzeichnis

Hinweis in eigener Sache....4
Vorwort....5
Flak-Artillerie, ein wenig Basis-Wissen (tabellarisch)....7
Schwere Flakbatterie:....7
Schwere Alarmflak-Batterie....9
Schwere Heimatflak-Batterie....9
Mittlere Flak-Batterie....10
Mittlere Alarmflak-Batterie....11
Mittlere Heimatflak-Batterie....12
Leichte Flak-Batterie....13
Leichte Alarmflak-Batterie....14
Leichte Heimatflak-Batterie....15
Flak-Scheinwerfer-Batterie....16
Flakgeschütze: die wichtigsten Werte....17
Luftgaukommando XI....19
3. Flakdivision....19
Flakgruppe Hamburg....20
Schwere Flakabteilungen im Einsatz unter der 3. Flak-Division im Raum Hamburg (Flakgruppe Hamburg)....21
Flakgruppe Hamburg : Einheiten beteiligt an Abschüssen....25
Flakgruppe Hamburg : Abschußansprüche....26
Flakgruppe Hamburg : Feuerstellungen der schweren Flak....35
Quelle(n)....89
Literatur....91
Danksagung....98
Kontakt....98

Hinweis in eigener Sache

Die ganze Arbeit ist nur für private Verwendung bestimmt.

Die Veröffentlichung des Textes erfolgt durch den Autor über das Forum der Webseite (http://www.geschichtsspuren.de/).

Das Anbieten dieser Arbeit auf anderen Webseiten und/oder in anderen Foren (ohne schriftliche Zustimmung des Verfassers) ist ausdrücklich nicht gewünscht, und hiermit untersagt.

Die Arbeit ist einschließlich der Anlagen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte des Verfassers sind vorbehalten.

Vorwort

Viel Langeweile, schlechtes Wetter in der grauen und dunklen Jahreszeit und jede Menge Kaffee und ein Telefonat; Mehr braucht es nicht um sich einige Wochen in Büchern, Dokumenten und am PC zu vergraben.

Um den 06.03.2018 habe ich mit der Arbeit an diesem Text begonnen, inzwischen sind locker 4 Wochen vergangen und ich weiß nicht, wie viele Stunden ich bereits vor dem PC gesessen habe.

Obwohl mich viele Menschen aktiv unterstützt haben (was mich persönlich nicht nur gefreut, sondern ein wenig auch überrascht hat), möchte ich die Hilfe, die Tipps und vor allem Material das ich von Oliver Wleklinski (Wedel) erhalten habe, besonders hervorheben.

Ich habe zwar schon ein wenig zum Thema Flak gearbeitet. Aber allein bei den alten Bezeichnungen einiger Ortsteile kommt der nicht Hamburger irgendwie leicht ins Schwimmen… war es jetzt Warder, Wärder oder Werder?

Hallo? Spinnen die Stadtväter??? Ich bitte um Entschuldigung, aber das habe ich mich wirklich gefragt. Aber zurück zum Thema.

Die Idee für diese „Arbeit“ entstand bei mir, als ich mir den Wegwerth-Bericht aus dem Jahr 1993 mal in Ruhe und gründlich angesehen habe. Ein tolles Werk, gebe es das doch für mehr Städte…?! Es wurde zwar inhaltlich viel Material bearbeitet. Vieles fußt auf Luftbildauswertung. Aber – wie ich finde – kamen die Einheiten, die in Hamburg im Einsatz waren, doch etwas kurz.

Da ich nicht auf Material zurückgreifen wollte, das nicht als „wissenschaftliche Arbeit“ anerkannt wird, wie zum Beispiel auf Wikipedia ausgeführt (Wikipedia → z.B. Bücher aus den Verlagen: VDM, Podzun, BoD und Co!) habe ich versucht, mich auf Akten zu stützen. Wobei ich – Schande auf mein Haupt – auch auf das Buch aus dem Selbstverlag von Hans-Dietrich Nicolaisen „Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im Zweiten Weltkrieg – Darstellung und Dokumentation“ aus dem Jahr 1981 zurückgegriffen habe, wobei – soweit mir bekannt – das Nicolaisen-Archiv den Weg ins Archiv gefunden hat. Ist es dann wieder „wissenschaftlich“ wertvoll? (-;

Außerdem habe ich noch 2 oder 3 Bände von Georg Tessin genutzt. Wobei die Inhalte aus Tessins Werk nicht den Weg in diesen Text gefunden haben, jedoch für mich sehr hilfreich waren, die Hamburger Bodenorganisation der Luftwaffe etwas besser zu verstehen. Hier insbesondere die Kommandostruktur der Flak-Artillerie.

Was den Bestand RL 2 III 1119 – 1122 betrifft, so habe ich davon nur wenige Seiten über den Luftgau XI. Ich habe an einigen Stellen auf die von Michael Holm (ww2.dk) auf seiner Seite veröffentlichten Auflistungen (gleiche Quelle) zurückgegriffen. Wobei mir diese primär dienten, die Tabelle aus dem Wegwerth-Bericht (Anlage #17 Stärkemeldungen der 3. Flak-Division vom 01.11.1943 – 01.12.1944 zu verifizieren.

Ansonsten ist diese Arbeit als „Erweiterung“ oder „Zusatz“ für den Wegwerth-Bericht zu verstehen. Helmut Wegwerth hat da im Jahr 1993 im Auftrag der Hamburger Baubehörde ein Werk geschaffen, was man kaum inhaltlich verbessern kann.

Auch aus dieser Arbeit habe ich gute Tipps erhalten, für Material das man Sichten sollte. So fehlte mir z.B. der Bericht über die Hamburger Flak, auf den sich Wegwerth in einigen Absätzen seiner Arbeit, bezieht.

Ich hoffe ich habe meine Zeit sinnvoll genutzt. Falls jemand noch was über die Hamburger Flak zu berichten weiß, bin ich nicht abgeneigt davon zu erfahren. Ein späteres Update ist nicht völlig ausgeschlossen.

Außerdem bin ich sehr an Kontakten „noch“ lebendener Zeitzeugen interessiert, die im Raum „Hamburg“ bei der Flak waren. Ob als sehr junger Lw-Soldat oder Lw-Helfer, ist dabei egal.

Viel Spaß beim anschauen und lesen.

Hannover, 15.04.2018

Mit freundlichen Grüßen
Guido Janthor

Flak-Artillerie, ein wenig Basis-Wissen (tabellarisch)

Der ehemalige Befehlshaber vom Luftwaffenkommando West, der Generalleutnant a.D., Beppo Schmid, hat im August 1955 zusammenfassend unter dem Titel „Der Einsatz der deutschen Luftwaffe gegen die Alliierten im Westen 1943 bis 1945“ mehrere Buchbände veröffentlicht, darunter Band III „Aufmarsch der Flakartillerie in der Reichsluftverteidigung 1943 bis 1945“.

Darin wird unter Punkt II. Flakeinheiten die wesentlichen Informationen über die unterschiedlichen „schweren Flakbatterien“ vermittelt, die ich folgenden als Abschrift und anschließend inhaltlich mit weiteren Informationen ergänzt, dieser Arbeit vorweg schicken möchte. Einfach damit ein wenig zusätzliches Wissen vermittelt wird.

Schwere Flakbatterie:

Geschützanzahl: 4 Geschütze

<u>ab April 1944:</u>
6 - 8 Geschütze

<u>Großbatterien:</u>
(zusammenfassen von 2-3 Flakbatterien unter einer Feuerleitung)

8 - 12 Geschütze

<u>ab 1. April 1944:</u>
12 - 24 Geschütze (8,8 cm Flak /36, vereinzelt auch 10,5 cm Flak)

Geschütz-Typen:	8,8 cm Flak 18, 36 und 37 8,8 cm Flak 41 (ab 1944) 10,5 cm Flak 38 und 39 12,8 cm Flak 40 (vereinzelt auch als Zwilling)
Personal:	Etwa 120 - 130 Personen (4 Geschütze) Seit Anfang 1943 bis zu 45% Behelfspersonal Bei Kriegsende bis zu 65% Behelfspersonal <u>Behelfspersonal:</u> - Flakschüler (Schüler höherer Lehranstalten und Auszubildende), - Flakwaffenhelferinnen (Frauen und RAD-Maiden), - Hilfswillige (Italienische und russische Hilfswillige und kroatische Flaklegionäre)
Beweglichkeit:	a) mot. = Vollmotorisiert (Nur Frontbatterien im vorrübergehenden Einsatz in der Reichsluftverteidigung) b) v = wie "verlegbar" oder "teilmotorisiert" (Zuteilung von besonderen Transportabteilungen für Verlegungen innerhalb der Reichsverteidigung) c) o = "ortsfest" (Geschütze montiert auf Betonsockeln)

Schwere Alarmflak-Batterie

Geschützanzahl:	4 - 6 Geschütze
Geschütz-Typen:	8,8 cm Flak 18, 36 und 37 10,5 cm Flak 38 und 39 (vereinzelt zum Einsatz gekommen)
Personal:	Soldaten aus Territorialdienststellen der Wehrmacht und Arbeitern aus Industriewerken
Beweglichkeit:	überwiegend nur ortsfest

Schwere Heimatflak-Batterie

Geschützanzahl:	4 - 6 Geschütze
Geschütz-Typen:	8,8 cm Flak 18, 36 und 37 10,5 cm Flak 38 und 39 (vereinzelt zum Einsatz gekommen)
Personal:	Werkbelegschaften
Beweglichkeit:	überwiegend nur ortsfest

Hiermit könnte ich diesen Bereich abschließen; Aber da ich diese Ausarbeitung so nett kompakt finde, folgen noch weitere Auszüge aus diesem Werk.

Mittlere Flak-Batterie

Gliederung:	3 - 4 Züge
Geschützanzahl:	3 Geschütze je Zug 9 - 12 Geschütze je Batterie
Scheinwerferanzahl:	4 Flakscheinwerfer 60 cm je Batterie
Geschütz-Typen:	3,7 cm Flak 18, 36 und 37 3,7 cm Flak 43 (auch als Zwilling) 5,0 cm Flak 41
Personal:	Seit Anfang 1943 bis zu 45% Behelfspersonal
Beweglichkeit:	v = wie "verlegbar" oder "teilmotorisiert" (Zuteilung von besonderen Transportabteilungen für Verlegungen innerhalb der Reichsverteidigung)

Mittlere Alarmflak-Batterie

Gliederung:	3 - 4 Züge
Geschützanzahl:	3 Geschütze je Zug 9 - 12 Geschütze je Batterie
Scheinwerferanzahl:	4 Flakscheinwerfer 60 cm je Batterie
Geschütz-Typen:	3,7 cm Flak 18, 36 und 37 3,7 cm Flak 43 (auch als Zwilling) 5,0 cm Flak 41 <u>Beuteflak-Geschütze:</u> 4,0 cm Flak Bofors 4,7 cm Flak Skoda
Personal:	Soldaten aus Territorialdienststellen der Wehrmacht
Beweglichkeit:	ortsfest

Mittlere Heimatflak-Batterie

Gliederung:	3 - 4 Züge
Geschützanzahl:	3 Geschütze je Zug 9 - 12 Geschütze je Batterie
Scheinwerferanzahl:	4 Flakscheinwerfer 60 cm je Batterie
Geschütz-Typen:	3,7 cm Flak 18, 36 und 37 3,7 cm Flak 43 (auch als Zwilling) 5,0 cm Flak 41 <u>Beuteflak-Geschütze:</u> 4,0 cm Flak Bofors 4,7 cm Flak Skoda
Personal:	Werkbelegschaften
Beweglichkeit:	ortsfest

Leichte Flak-Batterie

Gliederung:	4 - 5 Züge
Geschützanzahl:	3 Geschütze je Zug 12 - 15 Geschütze je Batterie (auch Vierlinge)
Scheinwerferanzahl:	4 Flakscheinwerfer 60 cm je Batterie
Geschütz-Typen:	2,0 cm Flak 28 und 30 2,0 cm Flak 38 (auch als Vierling) MG 151/20 mit Behelfslafette
Personal:	Seit Anfang 1943 bis zu 45% Behelfspersonal
Beweglichkeit:	v = wie "verlegbar" oder "teilmotorisiert" (Zuteilung von besonderen Transportabteilungen für Verlegungen innerhalb der Reichsverteidigung)

Leichte Alarmflak-Batterie

Gliederung:	4 - 5 Züge
Geschützanzahl:	3 Geschütze je Zug 12 - 15 Geschütze je Batterie (auch Vierlinge)
Scheinwerferanzahl:	4 Flakscheinwerfer 60 cm je Batterie
Geschütz-Typen:	2,0 cm Flak 28 und 30 2,0 cm Flak 38 (auch als Vierling) MG 151/20 mit Behelfslafette <u>Beuteflak-Geschütze:</u> 2,0 cm Flak Orlikon 2,5 cm Flak Hotchkiss
Personal:	Soldaten aus Territorialdienststellen der Wehrmacht
Beweglichkeit:	ortsfest

Leichte Heimatflak-Batterie

Gliederung:	4 - 5 Züge
Geschützanzahl:	3 Geschütze je Zug 12 - 15 Geschütze je Batterie (auch Vierlinge)
Scheinwerferanzahl:	4 Flakscheinwerfer 60 cm je Batterie
Geschütz-Typen:	2,0 cm Flak 28 und 30 2,0 cm Flak 38 (auch als Vierling) MG 151/20 mit Behelfslafette <u>Beuteflak-Geschütze:</u> 2,0 cm Flak Orlikon 2,5 cm Flak Hotchkiss
Personal:	Werkbelegschaften
Beweglichkeit:	ortsfest

Flak-Scheinwerfer-Batterie

Scheinwerferanzahl:	3 Scheinwerfer je Zug 9 - 15 Scheinwerfer je Batterie
Scheinwerfer-Typen:	150 cm SW 34 und SW 37 200 cm SW 40, A und B, und SW 43 (Leitscheinwerfer mit Funkmessgerät gekoppelt)
Personal:	Bis zu 80% Behelfspersonal (vielfach weiblich)
Beweglichkeit:	Ab 1943 ortsfest (Zuteilung von besonderen Transportabteilungen für Verlegungen innerhalb der Reichsverteidigung)

Flakgeschütze: die wichtigsten Werte

Typ:	**2,0 cm [30]**	**2,0 cm [38]**	**2,0 cm [38] Vierling**	**3,7 cm [18, 36+37]**	**8,8 cm [18, 36 + 37]**	**8,8 cm [41]**
Feuerstellungsgewicht (kg)	450	420	1514	1550	5000	8000
Fahrstellungsgewicht (kg)	770	750	2212	2400	7200	11200
Höhenrichtfeld (Grad)	-12° -- +90°	-20° -- +90°	-10° -- +100°	-8° -- +85°	-3° -- +85°	-3° – +90°
Mündungsgeschwindigkeit (m/s)	900	900	900	820	820	1020
Feuergeschwindigkeit (Schuß/min)	280 (theoretisch) 120 (praktisch)	480 (theoretisch) 220 (praktisch)	800	150 (theoretisch) 70-80 (praktisch)	15 -- 25	20 -- 25
Schußhöhe max. (m)	3700	3700	3700	4800	10600	14700
Schußweite max. (m)	4800	4800	4800	6500	14860	19800
Auslieferung an Truppe	ab 1934	ab 1939	ab 1941	ab 1936	ab 1933	ab 08/1942; ab 04/1944
Bemerkungen/Verbesserungen	Schutzschild Gewicht: 112 kg	verb. Schutzschild Gewicht: 120 kg		[18] nur Testbatt. [37] neues Visier	[36] Schnellgang, Zünderstellbecher; [37] Folgezeiger	

Die gebräuchlichsten Flakgeschütze der leichten (2,0cm – 3,6cm), der mittleren (3,7cm – 7,4cm) und der schweren Flak (7,5 cm bis 15,0 cm).

Fortsetzung...

Typ:	**10,5 cm [38]**	**10,5 cm [39]**	**12,8 cm [40]**	**12,8 cm [40] Zwilling**
Feuerstellungsgewicht (kg)	10000	10240	17000	
Fahrstellungsgewicht (kg)	14600	14600	26000	
Höhenrichtfeld (Grad)	-3° – +85°	-3° – +85°	-3° -- +87°	
Mündungsgeschwindigkeit (m/s)	880	880	880	880
Feuergeschwindigkeit (Schuß/min)	12 – 15	8 – 10	10 -- 12	28 max.
Schußhöhe max. (m)	12800	12800	14800	14800
Schußweite max. (m)	17700	17700	20900	
Auslieferung an Truppe	ab 1936	ab 1940	ab Ende 1941	Ab 04/1942
Bemerkungen/Verbesserungen			Überwiegend 40/2 o + Eis	

Die Exoten der Flak-Artillerie (Geschütze die sich in der Erprobung befanden oder von denen nur geringe Stückzahlen an die Truppe geliefert wurden) wurden in dieser Auflistung nicht berücksichtigt.

Quelle(n)

Müller, Werner:
[Broschüre] „Deutsche schwere Flak, 10,5 cm - 12,8 cm - 15 cm“, Waffen-Arsenal Sonderband S-15, Podzun-Pallas-Verlag, 1990, 53 Seiten.

Renz, Otto-Wilhelm von:
[Buch] Deutsche Flug-Abwehr im 20. Jahrhundert, 1960, 207 Seiten.

Luftgaukommando XI

Kommandierender General und Befehlshabender:

01-02-1939 – 03-05-1945 **General der Flieger Wolff**, Ludwig (* 1886-08-31 in Schlettstadt + 1950-05-17 Neustadt/Holstein)

Sonderbeauftragte für den Einsatz der Luftwaffenhelfer im Luftgau XI, Professor Hahn.

3. Flakdivision

Im Jahr 1938 wurde das Luftverteidigungskommando Hamburg als Divisionskommando aufgestellt, und kurz vor Beginn des Zweiten Weltkrieges am 01.08.1939 in Luftverteidigungskommando 3 umbenannt. Später im Verlauf des Krieges erfolgte am 01.09.1941 die Umbenennung in 3. Flakdivision. Es unterstand ab seiner Aufstellung dem Luftgaukommando XI in Hannover und später in Hamburg-Blankenese.

Kommandeure

08-1938 - 01-1940 **Generalmajor Sattler**, Ottfried (* 10.11.1886 In Kohlo/Schlesien, + 25.08.1952 in Hamburg)
01-1940 - 01-1940 **Generalmajor Rüter**, Wolfgang (* 08.10.1892 in Halberstadt, + 24.04.1945 bei Strehla/Elbe)
02-1940 - 06-1942 **Generalmajor Spieß**, Theodor (* 02.04.1990 in Berlin, + 30.01.1962 in Hamburg)
07-1942 - 04-1944 **Generalmajor Hippel**, Walter von (* 27.05.1897 in Friedrichstal/Kreis Oppeln, + 29.11.1972 in Hamburg)
04-1944 - 04-1945 **Generalmajor Wolz**, Alwin (* 22.09.1897 Windsfeld / Mittelfranken, + 15.09.1978 in Vaterstetten bei München)
04-1945 - 05-1945 **Generalmajor Stange**, Otto (* 30.03.1990 in Ottenhausen/Thüringen, + 15.10.1980 in Schopfheim/Baden)

Flakgruppe Hamburg

Die Entwicklung der Flakgruppe über die Jahre mit den jeweiligen Unterstellungen (LVK 6 / 3. Flak-Div.).

Mobilmachung	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945
LVK 3	LVK 3	LVK 3	3. Flak-Division				
Stab/Flak-Regt. 6 Flak-Gr. HH	Stab/Flak-Regt. 6 Flak-Gr. HH Nord	Stab/Flak-Regt. 51 Flak-Gr. HH Nord	Stab/Flak-Reg. 51 Flak-Gr. HH Nord	Stab/Flak-Reg. 51 Flak-Gr. HH Nord	Stab/Flak-Reg. 51 Flak-Gr. HH Nord	Stab/Flak-Reg. 51 Flak-Gr. HH Nord	Stab/Flak-Reg. 51 Flak-Gr. HH Nord
		Stab/Flak-Regt. 60 Flak-Gr. HH Vorfeld-West	Stab/Flak-Regt. 60 Flak-Gr. HH Ost	Stab/Flak-Regt. 60 Flak-Gr. HH Ost	Stab/Flak-Regt. 60 Flak-Gr. HH Ost	Stab/Flak-Regt. 60 Flak-Gr. HH Ost	
	Stab/Flak-Regt. 61 Flak-Gr. HH Süd	Stab/Flak-Regt. 61 Flak-Gr. HH Süd	Stab/Flak-Regt. 16 Flak-Gr. HH Süd	Stab/Flak-Regt. 16 Flak-Gr. HH Süd	Stab/Flak-Regt. 16 Flak-Gr. HH Süd	Stab/Flak-Regt. 16 Flak-Gr. HH Süd	Stab/Flak-Regt. 16 Flak-Gr. HH Süd

Anmerkungen

Das LVK 3 (Luftverteidigungskommando 3) wurde am 01.09.1941 in 3. Flak-Division umbenannt.

Am 25.08.1939 übernahm der Regimentsstab vom Flak-Regiment 6 die Flakgruppe Hamburg-Nord; Der Regimentsstab vom Flak-Regiment 61 übernahm die Flakgruppe Hamburg-Süd.

Die Flakgruppe Hamburg Vorfeld-West ist bis 1941 nachweisbar. Dann übernimmt der Stab/Flak-Regiment 60 die Flakgruppe Hamburg-Ost.

Quelle(n)

BA-MA, Bestand: RL 12/39 : „Flak-Regiment 60 / Flak-Gruppe Vorfeld-West“;

Schwere Flakabteilungen im Einsatz unter der 3. Flak-Division im Raum Hamburg (Flakgruppe Hamburg)

Nach Stärkemeldungen der 3. Flak-Division vom 01.11.1943 – 01.12.1944

Flakgruppe Hamburg – Nord

Meldung für Monat/Jahr	11.1943	01.1944	03.1944	04.1944	05.1944	06.1944	07.1944	08.1944	09.1944	10.1944	11.1944	12.1944
s. Flak-Abt. 144 (Eis)						1.	2.	2.		1.+3.	3.+4.	3.+4.
s. Flak-Abt. 225 (o)	1.-3.	1.+2.	1.+2.	1.+2.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.
s. Flak-Abt. 232 (o)									4.		4.	4.
s. Flak-Abt. 267 (o)	1.-4.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	2.,4.+5.	2.,4.+5.	2.,4.+5.
s. Flak-Abt. 277 (Eis)				2.+3.								
s. Flak-Abt. 414 (Turm)	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.
s. Flak-Abt. 602 (o)						5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.
s. Flak-Abt. 613 (o)	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.+3.	1.+3.	1.	1.	1.	1.	1.
s. Flak-Abt. 634 (o)										4.	4.	4.
s. Flak-Abt. 635 (o)									4.	4.	4.	4.
s. Flak-Abt. 647 (o)							4.+5.	4.+5.	4.+5.	4.	4.	4.
s. zbV.Batt. 5912	1											
s. zbV.Batt. 5923	1											
Anzahl der Batterien	**15**	**13**	**13**	**15**	**12**	**11**	**13**	**12**	**13**	**12**	**13**	**13**

Flakgruppe Hamburg – Ost

Meldung für Monat/Jahr	11.1943	01.1944	03.1944	04.1944	05.1944	06.1944	07.1944	08.1944	09.1944	10.1944	11.1944	12.1944
s.Flak-Abt. 137 (o)							1.	1.	1.	1.	1.	1.
s.Flak-Abt. 144 (Eis)							1.	1.	1.+2.	2.	2.	2.
s.Flak-Abt. 151 (o)							4.	4.	4.	4.	4.	4.
s.Flak-Abt. 162 (o)	1.-4.	1.-4.	1.-4.	1.-4.	1.,3.+4.				4.			
s.Flak-Abt. 393 (o)							7.	7.	7.	7.	7.	7.
s.Flak-Abt. 413 (o)							3.	1.-2.,5.	3.	3.	3.	3.
s.Flak-Abt. 634 (o)									4.			
s.Flak-Abt. 647 (o)	2.-6.	2.-6.	2.-6.	1.-6.	1.-6.	1.-8.	1.-3., 6.-8.	1.-3., 6.-8.	1.-3., 5.-7.	1.-3., 5.-7.	1.-3., 5.-7.	1.-3., 5.-7.
s.zbV.Batt. 5914	1	1	1	1	1	1						
s.zbV.Batt. 5921	1											
s.zbV.Batt. 5922	1											
Anzahl der Batterien	**12**	**10**	**10**	**11**	**10**	**9**	**11**	**13**	**14**	**11**	**11**	**11**

Flakgruppe Hamburg – Süd

Meldung für Monat/Jahr	11.1943	01.1944	03.1944	04.1944	05.1944	06.1944	07.1944	08.1944	09.1944	10.1944	11.1944	12.1944
s.Flak-Abt. 137 (o)									2.+4.	2.+4.	2.+4.	2.
s.Flak-Abt. 144 (Eis)											1.	1.
s.Flak-Abt. 162 (o)	3.+4.	3.+4.			2.	1.-3.	1.-3.	2.+3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.
s.Flak-Abt. 225 (o)	4.	4.	4.		1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.
s.Flak-Abt. 267 (o)												6.
s.Flak-Abt. 306 (o)	4.	4.	8.	8.	8.	8.	8.					
s.Flak-Abt. 414 (Turm)	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.
s.Flak-Abt. 531 (v)									7.	7.	7.	7.
s.Flak-Abt. 601 (o)	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-5.	1.-2.	1.-2.	1.-2.	1.-2.	1.-2.	1.-2.	1.-2.
s.Flak-Abt. 602 (o)	1.,3.+4.	1.+4.	1.+4.	1.+4.	1.+4.	1.,3.+4.	4.	1.,3.+4.	1.,3.+4.	3.+4.	3.+4.	1.+4.
s.Flak-Abt. 607 (o)	1.-5.	1.-5.	1.-6.	1.-6.	1.-6.	1.-6.	1.-6.	2.-6.	2.-6.	2.-6.	2.-6.	2.+4.
s.Flak-Abt. 613 (o)						2.	2.	2.+3.	2.+3.	2.+3.	2.+3.	2.
Anzahl der Batterien	**18**	**17**	**16**	**15**	**17**	**18**	**16**	**17**	**20**	**19**	**20**	**19**

Fortsetzung...

3. Flak-Division → Flakgruppe Hamburg: die Anzahl der eingesetzten Batterien zwischen 01.11.1943 und 01.12.1944 im Hamburg

Meldung für Monat/Jahr	**11.1943**	**01.1944**	**03.1944**	**04.1944**	**05.1944**	**06.1944**	**07.1944**	**08.1944**	**09.1944**	**10.1944**	**11.1944**	**12.1944**
Flakgruppe Hamburg – Nord	**15**	**13**	**13**	**15**	**12**	**11**	**13**	**12**	**13**	**12**	**13**	**13**
Flakgruppe Hamburg – Ost	**12**	**10**	**10**	**11**	**10**	**9**	**11**	**13**	**14**	**11**	**11**	**11**
Flakgruppe Hamburg – Süd	**18**	**17**	**16**	**15**	**17**	**18**	**16**	**17**	**20**	**19**	**20**	**19**
3. Flak-Division	45	40	39	41	39	38	40	42	47	42	44	43

Quelle(n)

- Wegwerth-Bericht von Helmut Wegwerth, erstellt für Baubehörde Hamburg, 1993.

Bundesarchiv – Militärarchiv, Bestand: RL 2 III / 1119 – 1122;

[Internet] ww2.dk : Flakgruppe Hamburg → Militärhistorische Webseite von Michael Holm, Dänemark.

Flakgruppe Hamburg : Einheiten beteiligt an Abschüssen

Flak-Einheiten die an Abschüssen im Raum Hamburg zwischen 1940 - 1944 beteiligt waren

1940	1941	1942	1943	1944	1945
7./Reg. 23 2.+3./224 5./225 4./323 7./341 4./502 3./612	9./XI 2./114 1. - 3./sw. 119 1. - 3./sw. 150 1./161 4./162 1./165 4./224 2. + 3./225 2. + 3./247 3./s. 321 [EIS] 1./336 3./341 5./342 1. - 3/sw. 368 1./601 2./602 1./603 2./607 1. - 3./sw. 608 1. - 3./sw. 609 1. - 3./sw. 610 4./611 1. + 3./612 1. - 3./613 3./614 1. - 3./616 2./le. 762	1. - 3./sw. 119 1. + 2./sw. 150 1. + 3./162 5./165 5./167 1. - 3./225 1. + 3./235 2./247 1., 3. + 4./267 2. + 3./268 1. + 2./sw. 328 2. + 3./336 2. - 4./sw. 368 1. - 3./601 1. + 3./603 2. + 3./607 2. - 4./sw. 608 1. - 3./sw. 609 3. + 4./sw. 610 1. - 4./613 le. Flaktrupp der 2./601 le. Flaktrupp der 3./601 2./le. 879	1. - 4./sw. 119 1. - 4./142 (v) 1. - 4./sw. 150 1. - 4./162 Personalbatterie 162 [RAD 4/71] 4./185 1. - 4./225 1., 2. + 4./227 [EIS] 4./247 3./263 [EIS] 1.-4./267 2.-4./306 1.-4./336 (v) 1.-4./sw. 368 1./414 [T] 2./le. 414 [T] 1./416 [EIS] 2.-4./418 [EIS] 1.-3./sw. 530 2./535 [EIS] 1.-5./601 Personalbatterie 601 1.-5./602 1.-4./603 (v) 1.-5./607 1.-4./sw. 608 1.-4./sw. 610 1.-5./613 Personalbatterie 613 1.-5./647 s. z.b.V. 5912 1.-3./le. 876 1./le. 878 le. 6903 z.b.V. le. 6934 + 6935 z.b.V.	2./137 [RAD] 1. - 3./144 [EIS] 3./sw. 150 4./151 [RAD] 1./162 + 2./162 [RAD 4/188] 3. + 4./162 2./164 [RAD 4/188] 4./184 [RAD] 1. + 3./225 2./232 [RAD] 4./232 [RAD] 1./267 [RAD 2/194] 2./267 [RAD 194] 3. + 4./267 5./267 [RAD] 6./267 4./le. 267 2., 3. +5./306 3./413 [RAD 6/63] 1./414 [T] 2./414 [T] 06/1944 7./531 [RAD] 1. + 2./601 1. + 3./602 4./602 [RAD] 5./602 5./le. 602 2. - 4./607 5./607 [RAD] 6./607 3. + 4./sw. 608 1./613 [ab 06/1944 RAD] 2./613 [RAD] 3. - 5./613 4./635 [RAD] 1.-6./647 7./647 [RAD 4/70] 8./647 s. 10758 z.b.V. 1./Eis.Transp.Batt. 414 (Vierlinge) 3./le. 876	X

(Quelle(n): Auswertung der BA-MA Bestände RL 19/462 – RL 19/468)

Flakgruppe Hamburg : Abschußansprüche

Auswertung: Bundesarchiv-Militärarchiv (BaMa) RL 19/462-468

Anmerkung:
Bei Flakscheinwerfer-Abteilungen (Werfer #) = Scheinwerfer Nr. X
Nicht anerkannt für [] <-- in den eckigen Klammern
NJ = Nachtjagd
zbV = zur besonderen Verwendung

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1940-06-06		Hampden-Hereford	Stade	4./502 (Flak-Regiment 60)
1940-06-30	02:24	Hampden	Stade	3./612 (10.06.1942 jetzt: 3./162
1940-08-07	02:10	Hampden	Harburg	3./224 (Eisb.)
1940-09-09	00:56	Hampden-Hereford	Elmshorn	7./Flak-Regiment 23
1940-11-16	22:31	Bristol-Blenheim I	Garstedt	4./323
1940-11-16	22:50	Vickers-Weillington	Neugraben	2./224, 5./225 + 7./341
1941-01-04	21:00	unbekannt	Götzdorf bei Stade	2./602
1941-02-17	13:25	Bristol-Blenheim	Brunsbüttel	4./611
1941-03-13	00:06	Bristol-Blenheim	Dibbersen	1./603, 1. + 4./224
1941-03-14	00:28	Withley	Hamburg	3./614, 3./613 + 2./607
1941-04-18	01:27	Withley	Fuhlsbüttel	3./612 + 1./603
1941-04-27	01:51	Hampden-Hereford	Brunsbüttel	LVK3 (ohne nähere Angabe)
1941-05-03	02:54	Withley	Blankenese	5./342 + 2./613
1941-05-03	04:11	Manchester	Stade	3./616 (+ Flakscheinwerfer 1./368, 3./119+3./608)
1941-05-03	04:42	unbekannt	Hamburg	LVK3 (o.n.Ang.)
1941-05-12	02:14	Vickers-Welligton	Harksheide	9/XI, 2.+3./225, 1./612, 1.+2./616, 2.+3./613 + 5./342
1941-06-24	02:32	Halifax	Buxtehude	1./608, 3./608 + 2./609 (Kombin. NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-06-28	01:43	Whitley(Vickers Welligton)	Stapelfeld bei Hamburg	NJK 1, 1.+ 2./114, 1./150, 2.+3./610; NJ-Abschuß im Raum „Hummel“

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1941-06-28	01:32	Whitley V	Hamburg Außenalster	II/NJK 1, 1.+2./119, 1.-3./150 NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-06-28	01:52	Whitley	Hamburg Klein Hansdorf	1.-3./119, 1.-3./150, 1.-3./610 – NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-06-28	01:52	Vickers-Welligton	Horneburg	II/NJK 1, 1.-3./119, 1.-3./150, 1./608, 1./609, 1.-3./610; NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-06-28	02:15	Whitley II	Steinbeck	1./161 + 1./165 (Scheinwerfer: 1.-3./119 + 1.+2./610)
1941-06-28	02:22	Whitley	Hamburg Kuhwerder (Hafen?-ja!)	II./NJK 1, 1./150 – NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-06-30	01:52	Vickers-Welligton	Hamburg – Altenwerder	2./608, 1.+2./610 – NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-06-30	02:45	Short-Stirling	Tangstedt	2./613 + 2./225 (Scheinwerfer: 1.+3./119 + 1.-3./368)
1941-06-30	02:58	Hampden	Haseldorf bei Hamburg	2./150, 2.+3./608 – NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-07-17	01:19	Vickers-Welligton	Schulau	1./601 + 1./613
1941-08-13	01:24	Halifax	Buxtehude	3./341, 2.+3./247 (Scheinwerfer: 2.+3./150, 2.+3./608 + 1.+2./609
1941-09-15	22:31	Hampden	Hamburg Wilhelmsburg	Scheinwerfer: 1./608, 1.+2./609 – NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-09-15	23:54	Hampden	Wenzendorf bei Hamburg	Scheinwerfer: 2./368, 1.+2./609 – NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-09-16	00:33	Vickers-Welligton	Hamburg Bockhorn	Scheinwerfer: 1./150, 2./368 + 3./610; NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-09-16	00:40	Vickers-Welligton	Barsbüttel bei Hamburg	Scheinwerfer: 2./608, 1./609 + 2./610; NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-09-30	00:26	Vickers-Welligton	Hittfeld bei Hamburg	Scheinwerfer: 1./608 + 2.+3./609; NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1941-09-30	01:32	Vickers-Welligton	Altengamme	1./165
1941-11-30	21:48	Hampden-Hereford	Wilhelmsburg	1./s. 336, 3./s. 321 (Eisb.), 2./lei. 762 + 4./162 (3. Flakdivision)
1942-03-29	00:01	Vickers-Welligton	Klecken bei Hamburg	Scheinwerfer: 1.-3./609 – NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1942-04-09	00:23	unbekannt	Hamburg – Garstedt	1.+3./267 (Großbatterie)
1942-04-09	01:10	Vickers-Welligton	Ramelsloh – Ohlendorf	2./225, 1./603, 2.+3./336 (Großbatterie) + 1./601 und Scheinwerfer: 3./119, 1.+2./150, 4./368, 2./608 und 1.-3./609
1942-04-18	03:18	Vickers-Welligton	Mulsum bei Stade	Scheinwerfer: 3./608 + 1.+2/609; NJ-Abschuß im Raum „Hummel“
1942-04-18	03:34	Vickers-Welligton	Hasloh	1.+3./267 + Scheinwerfer 2.+3./268 (3. Flakdivision)
1942-04-18	03:45	Vickers-Welligton	Harburg	2.+3./336

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1942-04-18	03:54	Avro-Lancaster	Glasmoor (Harksheide)	2.+3./s. 336, 1.+3./162, 1.+2./225, 602 (Großb. Barsbüttel); Scheinwerfer: 2./150
1942-05-04	01:32	Halifax	Buxtehude	3./601
1942-06-26	01:55	Lockhead Hudson	Farmsen – Hinschenfelde	1.+3./162 (Großb. Steilshoop)
1942-07-27	01:15	Vickers-Welligton	Horst (nördl. Elmshorn)	1.+3./267 (Großb. Wendlohe), 3./267, 3./225, 3.+4./s. 613 und Scheinwerfer: 1./328 + 2.-4./368
1942-07-27	01:47	Halifax	Cranz-Neuenfelde (Este-Mündung)	2./lei. 879, lei. Flaktrupp der 2.+3./601 + 4./247 (V.Zug)
1942-07-27	01:47	unbekannt	Brunsbüttelkoog	3.+4./s. 613
1942-07-27	01:48	Halifax	Pippensen (südlich Buxtehude)	2.+3./607 (Großb. Fischbek)
1942-07-29	01:20	Vickers-Welligton	Fischbek Panzerkaserne	1.+2./225, 1.+2./613, 2.+3./607,1.-3./119 + 3./610
1942-07-29	01:34	Vickers-Welligton	Neugraben – Hohenwisch	2./s. 601 + 2.+3./607 (Großb. Fischbek)
1942-07-29	01:32	Vickers-Welligton	Glinde - Schönningstedt	1.+3./162 (Großb. Steilshoop), 5./165, 5./167, 1.+3./267 (Großb. Wendlohe) + Scheinwerfer: 1.+2./119, 1./368 + 4./610
1942-07-29	01:46	Vickers-Welligton	Neuhaus(Oste) im Kehdingerbruch	1.+3./235 (Großb. Neuland), 3./603 und Scheinwerfer: 1./119, 1./150, 2./328 + 4./608
1942-11-09	20:01	Short-Stirling	Hamburg – Flottbek	1.-4./s. 613
1942-11-09	20:15	Vickers-Welligton	Hamburg – Ohlsdorf	1.+3./162, 3.+4./s. 613, 1./Luftsperr-Abt. 201
1942-11-09	20:19	Halifax	Hamburg – Ochsenzoll (Harksheide)	1.+3./s. 267 + 4./s. 267
1942-11-09	20:45	unbekannt	Ramelsloh südlich Harburg	1.+3./603
1943-01-17	21:53	Halifax	Hamburg – Poppenbüttel	1.,2.+4/s.647, 3./s. 225, 2.+4./Schw. 610 + 3.+2./Schw. 119
1943-01-31	03:03	Lancaster	Harburg (Gut Moor)	1.-3./s. 603
1943-01-31	03:15	Avro – Lancaster	Moorwerder/Spadenland (Hamburg)	2./s. 602
1943-03-03	21:14	Lancaster	Hohenaspe (nördl. v. Itzehoe)	1.+3./162 + 4./s.225
1943-03-03	21:14	Lancaster	Drage/Hohenaspe	3.+4./s. 613
1943-03-03	21:15	Lancaster	Wedel in Holstein	4./s. 185, 3./142 + Personalbatterie
1943-03-03	21:16 U	Vickers-Welligton	Schenefeld	1.-3./s. 267; 4./Schw. 368 (Werfer Wendloh)
1943-03-27	22:16	Short-Stirling	Finkenwerder/Altenwerder	4./s. 607, 2.+3./s. 336, 1./s. 416 (Eisb.) + 1./lei. 878
1943-03-30	01:18	Halifax	Hamburg - Schnelsen	2.+3./s. 225, 4./247, 2./s. 267, 3.+4. 613 (Großb. Egenbüttel) und 1.+3./s. 267 (Großbatterie Wendlohe)

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1943-07-25	02:00	Lancaster?	Hamburg – Schnelsen (Sellhopsweg)	1.+2./s. 613 (Großb. Kempelberg), 3.+4./s. 613 (Großb. Egenbüttel), 2./lei. 876 + Scheinwerfer: 1.-4./368
1943-07-25	02:00 (01:32)	Unbekannter Typ	Hamburg – Billstedt / Jenfeld	1.+3./s. 602 (Großb. Barsbüttel), 4./s. 602, Scheinwerfer: 1., 2.+4./610 + 1./150
1943-07-25	02:00 (01:06)	Unbekannter Typ	Hamburg – Wandsbek (Drägerwerk)	1.+3./s. 162 (Großb. Steilshoop), 5.+6./s. 647 (Großb. Farmsen) Scheinwerfer: 1.-4./610
1943-07-25	02:00 (00:45)	Unbekannter Typ	Hamburg – Rothenburgsort (Grüne Brücke)	1.+3./s. 225, 1./s. Turmflak 414, 2./s. 142 Scheinwerfer: 2.+3./119, 1./150 + 4./610
1943-07-25	02:00 (01:00)	Lancaster	Hamburg, Lübeckerstr.	1./s. Turmflak 414, 1./s. 414, 1./s. 225, s. z.b.V. 5912, 2./lei. Turmflak 414, 1./lei. 876; Scheinwerfer: 1.-4./119
1943-07-25	16:31	Unbekannter Typ	SW Bliedersdorf (bei Buxtehude)	1./s. 601 + Personalbatt. (Großb. Hahnöfersand), 3.+4./601 (Großb. Rübke), 1./s. 607, 4./s. 418 (Eisb.) und Tagjagd
1943-07-25	16:37	Unbekannter Typ	Bliedersdorf (Steinbecker Wald)	1./s. 601 + Personalbatt. (Großb. Hahnöfersand), 3.+4./601 (Großb. Rübke), 2./s. 601 + 1./s. 607
1943-07-25	16:45	Fortress II	Hamburg – Wandsbek	5.+6./s. 647 (Großb. Farmsen) + 4./s. 225
1943-07-25	16:55	Fortress II	Glashütte	1.+3./s. 267 (Großb. Wendlohe) + 2.+4./s. 267
1943-07-28	00:30	Unbekannter Typ	Hamburg – Niendorf, Garstedter Weg 276	1.+3./s. 225, 1./s. Turmflak 414, s. z.b.V. 5912 Scheinwerfer: 1.+4./119 + 1.+4./368
1943-07-25	01:15	vermutlich Stirling	Ahrenswohlde (nördlich)	1./s. 607, 2.+5./601 + 3./s. 336 (Großb. Neugraben), 3.+4./s. 601 (Großb. Rübke); Scheinwerfer: 1./530 + 2.-4./608
1943-07-25	16:45	Fortress II	Bad Oldesloe (2 km SSO)	1.+2./647 (Großb. Saselheide), 4./247 + 4./s. 647
1943-07-26	12:25	Short Stirling	bei Nindorf, W Visselhövede	1./s 601 + Personalbatterie (Großb. Hahnöfersand), 2., 3.+5./s. 607 (Großb. Fischbek), 2.+4./s. 418 (Eis), 2./s. 535 (Eis)
1943-07-28	01:00	Unbekannter Typ	HH-Horn (Rennbahn)	1.+3./s. 602 (Großb. Barsbüttel), 2.+5./s. 602 (Großb. Barsbüttel); Scheinwerfer: 1./150 + 1., 2. + 4./610
1943-07-28	01:01	Unbekannter Typ	HH-Tiefstack	2.+5./s. 602 (Großb. Havighorst), 2.+4./162 (Großb. Billstedt), 3./s. 418 (Eis); Scheinwerfer: 3./119, 1.+3./150, 4./610
1943-07-28	01:01	Unbekannter Typ	HH-Hamm	3.+4./613 (Großb. Egenbüttel), 1.+2./613 (Großb. Kempelberg), 1./s. 227 (Eis); Scheinwerfer: 2.+3./119 + 3.+4./610

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1943-07-28	01:20	Boing Fortress	S Harsefeld bei Hollenbeck	1.+4./336(v) (Großb. Billwerder Insel), 2.+3./s. 336 (v), 5./s. 601, 2.,3.+5./s. 607 (Mammutb. Fischbek); Scheinwerfer: 1.+2./530 + 1.+4./608
1943-07-28	01:21	Unbekannter Typ	HH-Hasselbrook (Nähe Bahnhof)	1.+3./s. 267 (Großb. Wendlohe), 2.+4./s. 267; Scheinwerfer: 3.+4./119 + 3.+4./610
1943-07-28	01:31	Halifax	HH-Sasel	1.+3./s. 267 (Großb. Wendlohe), 2.+4./s. 267; Scheinwerfer: 1.+2./119, 4./368 + 3./610
1943-07-28	01:32	Short Stirling	HH-Ochsenwerder	2.+5./s. 602 (Großb. Harvighorst), 4./s. 602; Scheinwerfer: 1.+3./150, 3./530 + 1./610
1943-07-28	01:35	Unbekannter Typ	HH-Bahrenfeld (Flugplatz)	1./s. 418 (Eis), 3.+4./s. 613 (Großb. Egenbüttel), 1.+2./s. 227 (Eis); Scheinwerfer: 1.-4./368
1943-07-28	01:40	Unbekannter Typ	HH-Hammerbrook	1.+2./s. 613 (Großb. Kempelberg), 2./s. 227 (Eis), 1./s. 418 (Eis); Scheinwerfer: 1.+3./119, 2./150 + 1./368
1943-07-28	01:51	Unbekannter Typ	HH-Billbrook	2.+4./s. 162 (Großb. Billstedt) + Lei. 6903 z.b.V.; Scheinwerfer: 1./150 + 1., 2.+4./610
1943-07-28	01:52	Unbekannter Typ	Süderelbe, neue Schleuse [Harburger Hafenschleuse]	1./s. Turmflak 414, 1./s. 225, 2./lei. Turmflak 414; Lei. 6934/6935 z.b.V.; Scheinwerfer: 2./150, 1./530 + 2.+3./608
1943-07-30	01:08	Halifax	HH-Lokstedt (Hindenburg-Lutherstr.)	Scheinwerfer: 3./119, 2.+4./368 + 4./150
1943-07-30	00:54	Halifax	Wohnste	Scheinwerfer: 1./150, 1.+2./530 + 4./608
1943-07-30	01:00	Halifax	Beckdorf	1.+4./s. 336(v) (Großb. Billwärder Insel), 2./s. 336(v), 3./s.336 + 5./s. 601 (Großb. Neugraben), 2./s. 535 (Eis), 4./s. 418 (Eis); Scheinwerfer: 1.+2./530 + 1.+4./608
1943-07-30	01:00	Unbekannter Typ	Eidelstedt	1./s. 142(v), 3.+4./s. 142(v), 2./s. 225; Scheinwerfer: 4./150 + 2.-4./368
1943-07-30	01:04	Short Stirling	Hamburg (Rahlstedter Weg)	1.+3./s. 602 (Großb. Barsbüttel), 4./s. 602, 4./247, 3./lei. 876; Scheinwerfer: 1.+3./150 + 1.+4./610
1943-07-30	01:10	Halifax	Podendorf bei Moisburg	1.+5./s. 607 (Großb. Neu-Wulmsdorf), 1.+3./s. 603(v) (Großb. Neuland), 2.+3./s. 607 (Großb. Fischbek), 4./s. 603(v), 2./s. 418 (Eis)

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1943-07-30	01:10	Lancaster	Hamburg-Wandsbek (Karstadthaus)	1.+3./s. 162 (Großb. Steilshoop), 4./s. 225; Scheinwerfer: 2.+3./119 + 3.+4./610
1943-07-30	01:14	Short Stirling	S Ahrenswohlde	Scheinwerfer: 1./150, 2./530 + 2.+4./608
1943-07-30	01:14	Halifax	Ziegelei Fürstenkathen	1.+2./s. 647 (Großb. Saselheide), 4./247, 5.+6./s. 647 (Großb. Farmsen), Scheinwerfer: 2.+4./119 + 2.+3./610
1943-07-30	01:14	Welligton	Klecken (bei Reichsautobahn)	2./s. 601, 2./s. 336(v), 3./s. 336(v)+5./s. 601 (Großb. Neugraben), 4./s. 607, 2./s. 535 (Eis); Scheinwerfer: 1.-3./530 + 4./608
1943-07-30	01:16	Vickerrs Welligton	HH-Fischbek (i.d. Fischbeker Heide)	4./s. 185 + 4./s. 306 (Großb. Eißendorf), 2.+3./s. 607 (Großb. Fischbek), 1.+4./s. 336(v) (Großb. Billwerder Insel), 3./s. 336(v) + 5./s. 601 (Großb. Neugraben), 4./s. 227 (Eis); Scheinwerfer: 1.+3./150 + 2.+4./608
1943-07-30	01:25	Halifax	Klecken	1.+3./s. 603 (Großb. Neuland), 2./s. 603, 2./s. 336, 3./s. 336 + 5./s. 601 (Großb. Neugraben), 2./s. 418 (Eis); Scheinwerfer: 2./150, 2./530 + 2.+4./608
1943-08-03	02:02	Unbekannter Typ	Nindorf (N)	1.+5./s. 607 (Großb. Neuwulmsdorf), 2.+3./s. 607 (Großb. Fischbek), 4./s. 607; 4./s. 306 + 4./s. 185 (Großb. Eißendorf)
1943-08-03	02:18	Halifax	Klauenburg-Wenzendorf	1.+4./s. 336(v) (Großb. Billwerder Insel), 1.+3./s. 603(v) Großb. Neuland), 2.+3./s. 607 (Großb. Fischbek) + 4./s. 607
1943-08-03	02:25	Halifax	HH-Schnelsen	4./s. 267, 1.+3./s. 267 (Großb. Wendlohe) + 2./s. 267
1943-08-03	02:30	Lancaster	Nettelnburg bei Bergedorf	2.+4./s. 162 (Großb. Billstedt) + 4./s. 602
1943-08-03	02:30	Halifax	Apensen (3 km W)	3.+4./s. 601 (Großb. Rübke), 2.+4./s. 603(v), 4./s. 185 + 4./s. 306 (Großb. Eißendorf), 4./s. 227 (Eis)
1943-08-03	02:31	Unbekannter Typ	Nindorf (2 km O)	1.+3./s. 603(v) (Großb. Neuland), 4./s. 603(v), 4./s. 185 + 4./s. 306 (Großb. Eißendorf), 4./s. 227 (Eis)
1943-08-03	03:00	Halifax	Hanstedt (SW)	1.+4./s. 336(v) (Großb. Billwärder Insel), 2.+4./s. 603(v), 3./s. 263 (Eis)

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1943-10-03	22:16	Halifax	HH-Altengamme	1.-4./s. 267, 2.+4./s. 647, 2.+4./s. 162; Scheinwerfer: 1.+4./119, 1.+4./368, 1./150 + 1./610
1943-12-13	13:11	Fortress II	HH-Farmsen (Pulverhofweg)	3.+8./s. 647 (Großb. Barsbüttel), 5.+6./s. 647 (Großb. Farmsen), 1.+3./s. 162 + Personalb. s. 162 [RAD 4/71] (Großb. Billstedt), 1./s. Turmflak 414 + 2.+4./s. 162 (Großb. Rönneburg)
1943-12-13	13:30	Fortress II	Hamburg ?? in See ???	1.+2./s. 613 (Großb. Sülldorf) + 3.-5./s. 613 (Großb. Hahnöfersand)
1944-01-05	12:00	Boeing	Moorhusen bei Elmshorn	2.,3.+5./s. 306
1944-01-20	18:45	Halifax	Horst (Klostermoor) bei Elmshorn	2.+4./s. 647 (Großb. Steilshoop)
1944-01-20	18:56	Halifax	Wentorf bei Hamburg	5.+6./s. 647 (Großb. Farmsen), 1.+3./s. 162 (Großb. Billstedt), 1.+8./s. 647 (Großb. Havighorst), 7./s. 647 [RAD 4/70] + 3./s. 647
1944-05-24	11:47	Boeing	Hamburg-Eimsbüttel (Tornquiststr.)	2./s. 414 (Eis), 1./s. 225 + 2./s. 162 [RAD 4/188] (Großb.), 2.+3./s. 607, 2./s. 601, 3./lei 876 + 1./Eisb.Transp.Batt. 414 (Vierlinge)
1944-06-18	09:15	Boeing	Hamburg (Stülkenwerft)	3./s. 162, 2./s. 613, 2./s. Turmflak 414, 1., 3.+4./s. 602
1944-06-18	09:30	Boeing	Hamburg-Altona (Kieler Str.)	2.-6.+8./s. 647
1944-06-18	09:35	Boeing	Fleestedt (5 km S HH-Harburg)	2.-4.+6./s. 607, 1./s. 601 + 2./s. Turmflak 414
1944-06-18	09:52	Boeing	Eggerstedt sw Pinneberg	3./s. 225, 1./s. 613 (RAD), 1./s. 414 T, 3./s. 267, 1./s. 267 [RAD 2/194], 2./s. 267 [194], 5./lei. 602 + 4./lei. 267
1944-06-20	09:21	Boeing	Blankenese (S in der Elbe)	1./s. Turmflak 414 , 1./s. 267 [RAD 2/194], 2.,3.+5./s. 267, 3./s. 225 + 1./s. 613 [RAD]
1944-06-20	09:31	Boeing	Hamburg (Süderelbbrücke)	2./s. 613, 3./s. 162, 2./s. Turmflak 414, 1.,3.+4./602
1944-06-20	09:32	Boeing	Hamburg (Eidelstedter Bahnhof)	1./s. Turmflak 414, 3./s. 267, 1./s. 267 [RAD 2/194], 2.+5./s. 267 [RAD]
1944-06-20	09:35	Boeing	Hamburg (Washingtonallee)	1./s. 144 (Eis), 1.,3.+ 5.-8./647
1944-06-20	09:38	Boeing	Hamburg – Altenwerder / Waltershof	2./s. 162, 1./s. 225, 1.+2./601 + 1.+5./607
1944-06-20	09:39	Boeing	Hamburg – Rotenburgsort (Liebigstr.)	1./s. 144 (Eis), 1.-4. + 7.+8./647
1944-06-20	09:42	Boeing	Schenefeld bei Hamburg	1./s. Turmflak 414, 3.+4./s. 267, 1./s. 267 [RAD 2/194], 3./s. 225, 4./s. 267, 5./s. 602 + 1./s. 613
1944-07-29	01:17	Halifax	Hamburg (Howaldtswerke- Dt.Werft)	2.+3./s. 607, 1.+ 2./s. Turmflak 414, 3./s. 225 + 1./s. 613 RAD (Großbatt.)

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1944-08-04	13:33	Boeing	Hamburg (Dove Elbe)	1./s. 144 (Eis), 1.+7./s. 647 (RAD), 8./s. 647 + 3./s. 413 RAD (Großbatt.)
1944-08-06	11:59	Liberator	Hamburg-Veddel (Peutestr.)	2./s. Turmflak 414, 3./s. 162 + 2./s. 613 RAD (Großbatt.), 1.,3. + 4./s. 602
1944-08-06	12:02	Liberator	Hamburg-Moorfleet	2./s. 144 (Eis), 1./s. 647 + 7./s. 647 RAD, 8./s. 647 + 3./s. 413 RAD
1944-08-06	12:03	Liberator	Hamburg-Schnelsen	3./s. 225 + 1./s. 613 RAD, 1./s. 267 RAD + 3./s. 267, 2./s. 267 + 5./s. 267 RAD
1944-08-06	12:14	Liberator	Rübke bei Neugraben	2./s. 601, 5./s. 607 + 4./s. 184 RAD, 1./s. 225 2./s. 164 (4/188 RAD) + 2.+3./s. 607
1944-08-19	00:12	Lancaster	Vahrendorf s. Harburg	2./s. 607 + 7./s. 531 RAD, 2./s. 601 + 1./s. 162, 5./s. 607, 4. + 6./s. 607; Scheinwerfer: 3./150, 1., 3+4/608
1944-10-06	19:40	Mosquito	Hamburg-Bönningstedt (nördl.)	4./s. 267 + 2./s. 232 RAD, 2./s. 267 + 5./s. 267 RAD, 1./s. 144 (Eis)
1944-10-25	13:09	Boeing	Kanzlerhof bei Harburg	2./s. Turmflak 414, 3./s. 162 + 2./s. 613, 1./s. 601 + 3./s. 613, 1./s. 144 (Eis)
1944-10-25	13:13	Boeing	Hamburg-Barmbek (Jarrestr.)	1./s. Turmflak 414, 4./s. 267 + 4./s. 232 RAD, 2./s. 267 + 5./s. 267 RAD, 6./s. 267
1944-10-30	13:26	Fortress II	Hamburg – Oststeinbek	1./s.647 + 7./s.647 RAD, 3./s.647 + 4./s.151 RAD + zbV 10758, 2./s.144 (Eis)
1944-10-31	21:35	Mosquito	Mienenbüttel (15 km sw Harburg)	1./s. 225 + 2./s. 162 RAD, 2./s. 607 + 5./s. 607 RAD + 7./s. 531 RAD, 4.+6./s. 607
1944-11-06	11:01	Boeing	Orthkaten / Ochsenwerder bei Hamburg	1./s. 601 + 3./s. 613, 3./s. 607, 3.+4./602 + 2./s. 137
1944-11-11	19:15	Lancaster	Hamburg-Ellerholzhafen	3./s. 225 + 1./s. 613 RAD, 5./s. 602 + 4./s. 635, 3./s. 144 (EIS), 4./s. 647
1944-11-11	19:17	Lancaster	Hamburg-Neuhof	2./s. Turmflak 414, 3./s. 607, 1./s. 144 (Eis), 3.+4./s. 602 + 2./s. 137 RAD
1944-11-11	19:21	Lancaster	Hohe Schaar bei HH-Wilhelmsburg	3./s. 647 + s. ZbV. 10758, 1./s. 647 + 7./s. 647 RAD, 5./s. 647 + 3./s. 413 (RAD 6/63)
1944-11-11	19:27	Lancaster	Beckdorf (10 km sw Buxtehude)	4.+6./s. 607, 2./s. 607 + 5./s. 607 RAD + 7./s. 531 RAD, 2./s. Turmflak 414

Datum:	Uhrzeit:	Flugzeug-Typ:	Absturzort	Abschuss-Anspruch, Meldung für:
1944-11-11	19:28	Lancaster	Hamburg-Harburg (Bahnhof)	2./s. Turmflak 414, 3./s. 607, 1./s. 601+3./s. 613, 3./s. 162 + 2./s. 613
1944-11-11	19:35	Lancaster	Ramelsloh (s. Harburg)	1./s. 601 + 3./s. 613, 3.+4/s. 602 + 2./s. 137, 1./s. 144 (Eis)
1944-12-31	11:45	Mustang	Hamburg- Mühlenwerder	1./s. 225 + 2./s. 162 , 1./s. 162 + 2./s. 601, 4.+6./s. 607
1944-12-31	11:47	Boeing	Hamburg (Maakendamm)	1./s. Turmflak 414, 5./s. 602 + 4./s. 635 RAD, 3./s. 225 + 1./s. 613 RAD, 4./s.647
1944-12-31	11:47	Boeing	Hamburg Freihafen (Dradenau)	1./s. Turmflak 414, 5./s. 602 + 4./s. 635 RAD, 3./s. 225 + 1./s. 613 RAD, 4./s. 647
1944-12-31	11:57	Boeing	Maschen (bei Harburg)	3./s. 602 + 4./s. 602 RAD + 2./s. 137 RAD, 3./s. 162 + 2./s. 613, 1./s. 601 + 3./s. 306
1944-12-31	12:20	Boeing	Apensen (bei Buxtehude)	1./s. 225 + 2./s. 162 RAD, 1./s. 162 + 2./s. 601, 4.+6./s. 607

Quelle(n)

BA-MA Bestand: RL 19/462 – RL 19/468 ausgewertet (Januar 1940 – 31.12.1944) !!! → Ohne jede Garantie.

Bestätigte Abschüsse die durch die 3. Flak-Division an das Luftgaukommando XI als Abschussanspruch gemeldet wurden.

Hinweis: Es sind nur Abschüsse in der Auflistung enthalten, wo die abgeschossenen feindlichen Flugzeuge im Raum Hamburg abgestürzt sind (Siehe Absturzorte).

Updates

24.03.2018: Ausgewertet im Februar/März 2018 von Guido Janthor, Hannover.
29.03.2018: Ortsbezeichnungen wurden korrigiert: von Ronald Rossig, Hamburg.

Flakgruppe Hamburg : Feuerstellungen der schweren Flak

Flak-Stellung	:	**Hahnöfersand**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	1./s. 601 + Personalbatterie (601); 3.-5./s. 613 (1943-12), 4./647 (Nicolaisen)
Anzahl der Geschütze	:	8 + 7 x 10,5 cm (15 Geschütze) 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	7er: 53.550296, 9.708909; 8er: 53.545039, 9.709145
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-07), 1943-07-25, 1943-07-26, 1943-12-13, (Ende 1943), (1944-01-08)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Schulau** (bei Wedel)
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	[1.+2./142]
Anzahl der Geschütze	:	8 + 6 x 10,5 cm (2 Batterien)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.570724, 9.720102, 53.568492, 9.722245
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943/07+08]

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Sülldorf** (Altona)
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	[3.+4./142], 4./267, 1.+2./s. 613 (1943 Spätherbst); 2./613
Anzahl der Geschütze	:	8 + 8 x 8,8 cm (?)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.592065, 9.800921; 53.593344, 9.798072
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], 1943-12-13; (1944-01 - 1944-05)

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Eidelstedt**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	[2./267], 1./267; 1.+3./267 (3 Batterien)
Anzahl der Geschütze	:	2 x (6 x 8,8 cm) 2 Batterien (temporär 3 - wahrscheinlich mit 6 Geschützen)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Batteriechef	:	Oberleutnant Peuschel
Koordinaten	:	53.617072, 9.902034; 53.619050, 9.897060
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], (1944-01), (1943-10 - 1944 Spätsommer)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Groß Borstel**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord (UGr. Stellingen)
Batterie/n & Abteilung/en	:	3./225; 2./267; 1.+3./267
Anzahl der Geschütze	:	6 x 8,8 cm (mehr nicht nachweisbar)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.615932, 9.970450
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-01-13), [1943-07/08], (Ende 1943), 1944-01, ab 1944 Spätsommer

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Kempelberg**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+2./s. 613; 2./225 (1944-03 - 1944-09-08); Personalbatterie (1944-08-09)
Anzahl der Geschütze	:	2 x (6 x10,5 cm) 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.580860, 9.869745; 53.578116, 9.873894
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-01-13), (1943 Frühjahr), (1943-07), 1943-07-25, 1943-07-28, [1943-07/08], 1944-03 - 1944-09-08

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Langenfelde**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	3./279
Anzahl der Geschütze	:	8 x 10,5 cm (wahrscheinlich zuerst 4 später auf 8 erweitert)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.586774, 9.914107
Nachgewiesen, von - bis ?	:	April 1945

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

2018-03-17, OW

Flak-Stellung	:	**Hagenbeckstr.**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	[2./225]
Anzahl der Geschütze	:	8 x 10,5 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.588765, 9.944064
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08]

Quelle/n

<u>Wegwerth, Helmut:</u>
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Heiligengeistfeld** (Flakbunker)
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	1./414 (T) + 2./lei. 414 (T)
Anzahl der Geschütze	:	4 (10,5 cm später: 12,8 cm Zwilling) + le. Flak
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.556444, 9.969988
Nachgewiesen, von - bis ?	:	13.01.1943, 1943-07, [1943-07/08]
Sonstiges	:	1943 LwH Buchholz umgekommen

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Außenalster**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	[1./225]; 2./225
Anzahl der Geschütze	:	6 x 10, 5 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.563466, 10.007317
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1943-02-15 - Frühjahr 1944; (1943-07); [1943-07/08], 1. Frühjahr 1944 (Bericht)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Katharinenhof**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.615992, 9.724046
Nachgewiesen, von - bis ?	:	Bis 1942 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Datum**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.627339, 9.793573
Nachgewiesen, von - bis ?	:	bis ca. 1942 belegt.

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Egenbüttel** (bei Rellingen)
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	3.+4./s. 613
Anzahl der Geschütze	:	2 x (4 x 10,5 cm) -- 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.643524, 9.852684; 53.642217, 9.851385
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-01-13), (1943-02-13), (1943-07), [1943-07/08], 1943-03-30, 1943-07-25, 1943-07-28

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

DemCo-List, SH, Name of Target: Egenbüttel (SH/Flak/RR/119, Map Ref.: L4/403 631)

Flak-Stellung	:	**Bönningstedt**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.671397, 9.906715
Nachgewiesen, von - bis ?	:	bis 1941 belegt?!

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Wendlohe** (heute: Golfplatz, bei Schnelsen)
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+3./s. 267
Anzahl der Geschütze	:	2 x (4 x 8,8 cm) später: 2 x (6 x 10,5 cm) -- 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.653637, 9.939017; 53.671397, 9.906715
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1942-07-27, 1942-07-29, (1943-01-13), (1943-07), [1943-07/08], 1943-03-30, 1943-07-25, 1943-07-28, 1943-08-03, ca. 1943-10: Verlegung nach Eidelstedt

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Garstedt**
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	4./s. 267
Anzahl der Geschütze	:	6 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.669723, 9.984812
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08]

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

DemCo-List, SH, Name of Target: Garstedt (SH/Flak/RR/131, Map Ref.: L4/487 661)

Flak-Stellung	:	**Glashütte** (bei Norderstedt)
Flakgruppe	:	Hamburg-Nord
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	6 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.689347, 10.053363
Nachgewiesen, von - bis ?	:	Bis 1943 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Fuhlsbüttel**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	3 x (6 x 10,5 cm) -- Großbatterie
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.6226903,9.9822433; 53.623841, 9.983428; 53.624598, 9.986601
Nachgewiesen, von - bis ?	:	

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Stadtpark**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	4./225
Anzahl der Geschütze	:	2 x (6 x 10,5 cm) -- 2 Batterien (Wegwerth) -- Zweifel !!!
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Batteriechef	:	Oberleutnant Peuschel
Koordinaten	:	53.594235, 10.021680
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-01-13), 1943-02-21 (1943-07), [1943-07/08], 1943-02 - 1943-08

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Zeitungsartikel: HAB, 1991-03-04 (u.a. Bombardierung der Flakstellung Stadtpark am 22.03.1945)

Flak-Stellung	:	**Steilshoop** (bei Ohlsdorf) -> Forsthof
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost (UGr. Nord-Ost)
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+3./s. 162 (1943-02 - 1943-08); 2.+4./s. 647 (1944-01; 1. Halbjahr 1944)
Anzahl der Geschütze	:	2 x (6 x 10,5 cm) -- nach Luftbild / 3 x (6 x 10,5 cm) -- nach Wegwerth
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Batteriechef	:	Oberleutnant Decker (Herbst 1943); Batteriechef: Oberleuntnant Mensing
Koordinaten	:	53.613121, 10.053316; 53.611550, 10.042618; 53.608810, 10.048866
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1942-06-26, 1942-07-29, (1943-01-13), (1943-07), 1943-07-25, 1943-07-30, [1943-07/08], 1944-01-20

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Ohkamp** (Ö Fuhlsbüttel)
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	6 x 10,5 cm (?)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.639739, 10.027866
Nachgewiesen, von - bis ?	:	Nur bis 1942 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Saselheide**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+2./s. 647
Anzahl der Geschütze	:	2 x (4 x 8,8 cm) // später: 2x (6 x 8,8 cm)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.639521, 10.139714; 53.636650, 10.145912
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-07), 1943-07-25, 1943-07-30, [1943-07/08], (Ende 1943)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Saselberg**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	4./s. 647
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm; später: 6 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.663085, 10.104569
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08]

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Bramfeld**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.626712, 10.090434
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1940/11 -- 1941/08; nur bis Ende 1941 belegt ??

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Farmsen** (Berne)
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	5.+6./s. 647
Anzahl der Geschütze	:	6 + 8 x 8,8 cm -- 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.598801, 10.114645; 53.595728, 10.111849
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-01-13), 21.02.1943, (1943-07), 1943-07-25, 1943-07-30, [1943-07/08], 1943-12-13, 1944-01-20

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Stapelfeld**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	2./s. 267
Anzahl der Geschütze	:	6 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.604190, 10.201353
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08]; nur bis 1944 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Barsbüttel**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+3./s. 602; 3.+8./s. 647 [1943-12]
Anzahl der Geschütze	:	2 x (6 x 8,8 cm) -- 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.574244, 10.167097; 53.572915, 10.172055
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1943-02-24 - 1943-08, (1943-07), 1943-07-25, 1943-07-28, 1943-07-30, [1943-07/08], 1943-12-13

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Glinde**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	4./602
Anzahl der Geschütze	:	5 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Batteriechef	:	Oberleutnant Dittrich (1943-02 - 1943-04)
Koordinaten	:	53.551694, 10.221943
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1943-02 - 1943-04, (07-1943), [1943-07/08]

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

DemCo-List, SH, Name of Target: Glinde (SH/Flak/RR/1340, Map Ref.: L4/649 535)

Flak-Stellung	:	**Horner Rennbahn**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.559698, 10.086041
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1939-08-24 -- 1940-04-15 (nach RL 12/269/71)

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Billwerder Insel** (Ausschlag)
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+4./s. 336(v); 3./162
Anzahl der Geschütze	:	6 x 8,8 cm; später 8 x 10,5 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.540834, 10.051318
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-01-13), (1943-02-23/24), (1943-07), 1943-07-28, 1943-07-30, 1943-08-03, 1943-08-14 - 1943-10-09 (3./162)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Billstedt**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	2./602; 2.+4./s. 162; z.b.V. 10758 (später: 8./647)(1943-11); 8./847; 1.+3./s. 162 + Personalbatterie (s. 162) [RAD 4/71] (1943-12); 1.+3./s. 647 (1944-01)
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8cm; später 2 x (6 x 10,5 cm)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Batteriechef	:	Oberleutnant Strohmeyer
Koordinaten	:	53.556173, 10.109192; 53.551562, 10.105622
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1943-02-25, (1943-07), 1943-07-28, 1943-08-03, (1943-10-09 - 1944-02-10), 1943-11, 1943-12-13, 1944-01-20, 1944-02-14, 1. Halbjahr 1944, 1944-10 - 1945-01

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Havighorst**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	2.+5./s. 602; 1.+8./s. 647 (1944-01)
Anzahl der Geschütze	:	3 x (6 x 8,8 cm) -- Großbatterie (18 Geschütze)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.527611, 10.149624; 53.526132, 10.151809; 53.525182, 10.153246
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], 1943-07-28, 1943-08,1944-01-20, 1944-10-01 (1./647)
Sonstiges	:	Beim Luftangriff am 30.07.1943 wird der LwH Erich Jacobsen von der 5./602 Havighorst Zuhause in Bergedorf verschüttet.

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Moorfleet**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+4./s. 336
Anzahl der Geschütze	:	3 x (6 x 8,8 cm) -- Großbatterie (18 Geschütze)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.502050, 10.070240; 53.503016, 10.073260; 53.502256, 10.076265
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08]

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Allermöhe**
Flakgruppe	:	Hamburg-Ost
Batterie/n & Abteilung/en	:	2.+4./162
Anzahl der Geschütze	:	5 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.499111, 10.117537
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08]; Nur bis Ende 1943 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Wilhelmsburg**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	3. / 414 (T)
Anzahl der Geschütze	:	4 x 12,8 cm (Zwilling)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.509969, 9.989883
Nachgewiesen, von - bis ?	:	07/1943, [1943-07/08]

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Kattwyk** (Hafen)
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd (UGr Wilhelmsburg)
Batterie/n & Abteilung/en	:	2.+3./336
Anzahl der Geschütze	:	2 x (4 x 10,5 cm); später: 2x (6 x 10,5 cm)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.509554, 9.945452; 53.507986, 9.944300
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-01-13), [1943-07/08], (1943-02-23 - 1943-08), (Ende 1943)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Kirchdorf**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	6 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.480259, 10.003929
Nachgewiesen, von - bis ?	:	Nur bis 1943 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Georgswerder**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	1./336
Anzahl der Geschütze	:	6 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.507469, 10.030328
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1943-02-24

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Flak-Stellung	:	**Finkenwerder**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	2./601
Anzahl der Geschütze	:	6 x 10,5 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.526133, 9.845326
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(13.01.1943), (1943-02-25), (1943-06-25), [1943-07/08], (Herbst 1943: Ab: 2./601 nach Rübke), (20.-23.12.1943), (1. Halbjahr 1944)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Neugraben**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	3./s. 336, [3./s. 336 + 5./401], 2.+5./s. 601; 3./s. 336 + 5./s. 601; 1.+2./607; 1./225 (ab 1944-03?)
Anzahl der Geschütze	:	8 x 10, 5 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Batteriechef	:	Hauptmann Donath
Koordinaten	:	53.483587, 9.86732; 53.483386, 9.870940
Nachgewiesen, von - bis ?	:	(1943-02 - 1943-08), [1943-07/08], 1943-07-25, 1943-07-30, (1943-10 - 1944-03)

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Eißendorf**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	4./s. 185 + 4./s. 306; 4./607 (1943-09-15 verlegt nach Rönneburg)
Anzahl der Geschütze	:	2 x (4 x 10,5 cm) -- 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.456244, 9.949934; 53.457391, 9.950780
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], 1943-07-30, 1943-08-03, 1943-09-15 (Ab: 4./607)
Sonstiges	:	Im November 1944 wird der LwH Heinz Lohmann in der Stellung Eißendorf bei einem Luftangriff getötet.

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Flak-Stellung	:	**Marmstorf**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	5 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.433566, 9.958261
Nachgewiesen, von - bis ?	:	Nur bis 1942 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Rönneburg**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	2./603, 4./607 (ab: 1943-10-01 nach Dessau); 2.+4./s. 162; 2.+4./601 (Winter 1943/1944); 3./162+3./225 (1944 Frühjahr); 1.+2./613 (1944-05 - 1944-08)
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm, später 2 x (4 x 8,8 cm); ab 1943: 2 x (6 x 10,5 cm) Wegwerth; 1944 (24 Geschütze, Steinbauer)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.430229, 9.997570; 53.427405, 9.996678
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], 1943-09-15 - 1943-10-01, 1943-12-13, 1944-01-04, 1943-12 - 1944-04, Winter 1943/1944, 1944-05
Sonstiges	:	25.10.1944 bei einem Volltreffer in den Geschützstand in der Batterie Rönneburg stirbt der LwH Eugen von Mercklin

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Flak-Stellung	:	**Neuland**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+3./s. 235 (1942); 1.+3./s. 603(v) (ab 1943-07/08); 3./162 (1943-08); 4./225 (1944-01)
Anzahl der Geschütze	:	2 x (6 x 8,8 cm) -- 2 Batterien
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.463488, 10.024426; 53.463525, 10.026595
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1942-07-29, [1943-07/08], 1943-07-30, 1943-08-03, 1943-08-13/14 (3./162), 1943-09 - 1944-02

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Bullenhausen**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	5./s. 603 (Steinbauer); 3./602 (vermtl. Nicolaisen); 4./603
Anzahl der Geschütze	:	4x 8,8 cm; 6x 8,8cm; 2 x (5 x 8,8 cm) + 8 x 8,8 cm -- Großbatterie (18 später: 25? Geschütze: Steinbauer)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.451519, 10.072946; 53.449005, 10.074617; 53.448785, 10.077904
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1942-1943-10-20 Steinb; 1943-07-15, [1943-07/08] im 1943-09 nach Italien verlegt.

Quelle/n

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Burghardt, Helmut:
- [Zeitzeugenbericht] vom 22.11.1994 (Bestand: Steinbauer, Werner - 2017 +)

Flak-Stellung	:	**Rübke** (bei Neu-Wulmstorf)
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	3.+4./s. 601
Anzahl der Geschütze	:	2 x (4 x 10,5 cm) -- 2 Batterien (8 Geschütze) Wegwerth
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.498844, 9.764511; 53.497210, 9.759270
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], 1943-07-25, 1943-08-03; Herbst 1943: Zugang: 2./601; 1944-02-28 -> Verlegung 4./601 nach Bramsche/Osnabrück

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Flak-Stellung	:	**Neu-Wulmstorf**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	1.+5./s. 607
Anzahl der Geschütze	:	2 x (6 x 8,8 cm) -- 2 Batterien (12 Geschütze)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.465678, 9.787657; 53.462945, 9.786366
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], 1943-07-30, 1943-08-03

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Luftbild (ohne nähere Angaben) --> Qualität: schlecht!

Flak-Stellung	:	**Fischbek**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	2.+3./s. 607 (1942); 2., 3.+5./s. 607 (1943)
Anzahl der Geschütze	:	2 x 4 x 8,8 cm; später: 3 x (4 x 8,8 cm); laut Wegwerth: 3 x (6 x 8,8 cm) -- Großbatterie (18 Geschütze, südliche mit Beutegeschützen)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Batteriechef	:	Oberleutnant Zimmermann, später Oberleutnant Dittrich
Koordinaten	:	53.457383, 9.832665; 53.456438, 9.830257; 53.455272, 9.833949
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1942-07-27, [1943-07/08], 1943-07-26, 1943-07-28, 1943-07-30, 1943-08-03, 1943-05 - 1944-04, 1943-08 - 1944-03

Quelle/n

Bundesarchiv-Militärarchiv (BAMA), RL 19-11/145 (alt: RL 19/462) bis RL 19-11/151 (alt: RL 19/468)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Flak-Stellung	:	**Ardestorf**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.437158, 9.754248
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1945-04-18 (nicht belegt); Nur bis 1943 belegt?

Quelle/n

Luftbild: (16/2087 / ohne Bild# / vom 18.04.1945)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Schwiederstorf**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 (5) x 8,8 cm + 3 x le. Flak
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.414181, 9.792190
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1945-04-18; nur bis 1943 belegt?

Quelle/n

Luftbild (Bildflug: 16/2087 / Ohne Bild# / 18.04.1945)

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Mienenbüttel**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.374008, 9.788137
Nachgewiesen, von - bis ?	:	1944-10-07 (nicht belegt); Nur bis 1942 belegt?

Quelle/n

Luftbild: (Flug: 7/3473 / BildNr.: 3110 / Datum: 07.10.1944) -- Qualität: Mittel bis schlecht!

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Vahrendorf**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	4./607; (zu: 1944-02-08) 4./607; 2./613 (ab 1944-08)
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm; 6x 8,8 cm (laut Wegwerth)
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.429687, 9.885911
Nachgewiesen, von - bis ?	:	[1943-07/08], ab: 1944-02-08, ab: 1944-08

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Nicolaisen, Hans-Dieter:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", 1981, Selbstverlag, 667 Seiten

Flak-Stellung	:	**Tötensen**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.396440, 9.909098
Nachgewiesen, von - bis ?	:	Nur bis 1943 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Flak-Stellung	:	**Maschen**
Flakgruppe	:	Hamburg-Süd
Batterie/n & Abteilung/en	:	
Anzahl der Geschütze	:	4 x 8,8 cm
Art der Stellung (o/v/EIS)	:	o
Koordinaten	:	53.401715, 10.041741
Nachgewiesen, von - bis ?	:	Nur bis 1943 belegt?

Quelle/n

Wegwerth, Helmut:
- [Bericht] Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak, 03/1993, 126 Seiten.

Quelle(n)

– Archivbestände

Bundesarchiv – Militärarchiv, Freiburg:

- RL 2 III 1119 – 1122 : „Kräftegliederung Flakartillerie Reich, besetzte Gebiete, alle Fronten.- Übersichten als Anlagen zu Einsatzbereitschafts-Übersichten“
- RL 12/39 : „Flak-Regiment 60 / Flak-Gruppe Vorfeld-West“;
- RL 19/424 : „Die Geschichte des Luftgaukommandos XI.- Nachkriegsausarbeitung von General der Flieger Wolff“
  → Neue Signatur: RL 19-11/111
- RL 19/427 : „Anlagenband“
  → Neue Signatur: RL 19-11/114
- RL 19/462 – 468 : „Abschussansprüche“ [1940 – 1944-12-31]
  → Neue Signatur: RL 19-11/145 – 151

Fortsetzung...

- RL 19/474 – 477 : „Anerkennung von Abschüssen feindl. Flugzeuge u. Verleihung des Heeres-Flakabzeichens“;
  → Neue Signatur: RL 19-11/155 – 160

- RL 19/482 : „Luftgaukommando XI (LGK XI) : Organigramm und Zuständigkeiten eines Luftgaukommandos“;
  → Neue Signatur: RL 19-11/79

– Bücher usw.

Wegwerth, Helmut:

[Bericht / Dokumentation] „Die Boden-Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak“, 1993

Nicolaisen, Hans-Dietrich:

[Buch] „Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im Zweiten Weltkrieg – Darstellung und Dokumentation“, 1. Aufl., 1981, Selbstverlag.

Literatur

Adler, Hermann / et al.:
- "Deutscher Luftwaffenkalender 1941; Das Handbuch derr Luftwaffe", Bamberg, 1940.

Fleischer, Wolfgang:
- "Die 2 cm Flugabwehrkanonen 30 und 38", Waffen-Arsenal Sonderband S-68, Wöltersheim-Berstadt, 2002.

Foedrowitz, Michael:
- "Die Flaktürme in Berlin, Hamburg und Wien 1940-1950", Waffen-Arsenal Sonderband S-44, Wöltersheim-Berstadt, 1996.

Foedrowitz, Michael:
- [Buch] "Flak-Türme", Berlin, 2007.

Greve, Friedrich-August:
- [Buch] "Die Luftverteidigung im Abschnitt Wilhelmshaven 1939 - 1945, 2. Marineflakbrigade", Jever, 1999.

Griehl, Manfred:
- "Deutsche Flakraketen bis 1945", Waffen-Arsenal Sonderband S-67, Wöltersheim-Berstadt, 2002.

Helberg-Oldenburg, Fritz:
- "Eine Nacht ohne Alarm; Tagebuch eines Flakhelfers 1944-1945", Ahlden, 2005.

Literatur – Fortsetzung:

Hummel, Karl-Heinz:
- [Buch] "Die deutsche Flakartillerie 1935-1945, Ihre Großverbände und Regimenter, Zweibrücken, 2010.

Hupp, Klaus:
- [Buch] "Bei der Marineflak zur Verteidigung der Stadt und Festung Kiel im 2. Weltkrieg, Ein Beitrag zur Kieler Stadtgeschichte", Husum, Husum, 1998.

Jaeckel, Gerhard:
- "Flak: Grundlagen, Waffen und Einsatz der Flakartillerie", Berlin, 1941.

Koch, Horst-Adalbert:
- [Buch] "Flak, Die Geschichte der deutschen Flakartillerie und der Einsatz der Luftwaffenhelfer", Bad Nauheim, 1965.

Kopenhagen, Wilfried:
- "Deutsche Fla-Raketen, Wasserfall-Schmetterling-Taifun u.a., und ihre Sowjetischen Kinder", Waffen-Arsenal Sonderband S-49, Wöltersheim-Berstadt, 1998.

Lutz, Heinrich / et al.:
- "Reichsarbeitsdienst (RAD) - Abteilung 6/280 Leonhard Dietzenhofer 1943-1945", Bad Langensalza, 2005.

Literatur – Fortsetzung:

Machielse, Marc:
- [Buch] "Amtbau Pläne des Gefechtsturms IV der Architekten Vogdt, Hilliker und Prof. Tamms", NL-Nieuw-Weerdinge, 1998.

Marienfeld, Wolfgang, Prof. Dr.:
- "Ansprache anlässlich der Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am 27.09.2011 für die in der Flakstellung Langenhagen gefallenen Soldaten und Luftwaffenhelfer", Langenhagen, 2011.

Mattheis, Jürgen:
- "Flakhelfer", Langenhagen, o.J..

Müller, Werner:
- "Die 8,8 cm Flak; 18-36-37-41", Heft 2, Waffen-Arsenal Band 101, Friedberg, 1986.

Müller, Werner:
- [Buch] "Die Geschütze, Ortungs- und Feuerleitgeräte der schweren Flak", Bad Hersfeld, 1988.

Müller, Werner:
- "Deutsche schwere Flak, 10,5 cm - 12,8 cm - 15 cm", Waffen-Arsenal Sonderband S-15, Friedberg, 1990

Literatur – Fortsetzung:

Müller, Werner:
- "Horchgeräte - Kommandogeräte und Scheinwerfer der schweren Flak", Waffen-Arsenal Sonderband S-21, Friedberg, 1991.

Müller, Werner:
- "Bodenfunkmessgeräte der deutschen Luftwaffee bis 1945", Waffen-Arsenal Band 132, Friedberg, 1992.

Müller, Werner:
- "2 cm Flak im Einsatz 1935-1945", Waffen-Arsenal Band 142, Friedberg, 1993.

Müller, Werner:
- "8,8 cm Flak im Einsatz; Erster und Zweiter Weltkrieg", Waffen-Arsenal Band 147, Wöltersheim-Berstadt, 1994.

Müller, Werner:
- "Beuteflak, bei der Wehrmacht 1939-1945", Waffen-Arsenal Sonderband S-39, Wöltersheim-Berstadt, 1995.

Nicolaisen, Hans-Dietrich:
- [Buch] "Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im 2. Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation", Büsum, 1981.

Literatur – Fortsetzung:

Nicolaisen, Hans-Dietrich:
- [Buch] "Die Flakhelfer, Luftwaffenhelfer und Marinehelfer im Zweiten Weltkrieg", Büsum, 1981.

Nicolaisen, Hans-Dietrich:
- [Buch] "Gruppenfeuer und Salventakt", 2 Bände, Büsum, 1993.

Oberkommando der Kriegsmarine (Hg.):
- "Planheft für ortsfesten Einbau von Flak-Kampfmitteln", 09/1940.

Renz, Otto-Wilhelm von:
- [Buch] "Deutsche Flug-Abwehr im 20. Jahrhundert, Flak-Entwicklung in Vergangenheit und Zukunft", Frankfurt/Main, 1960.

Reichsluftfahrtministerium:
- "Luftwaffenhelfer-Verordnung", Berlin, 1943.

Sakkers, Hans:
- [Buch] "Flaktürme", NL-Nieuw-Weerdinge, 1998.

Literatur – Fortsetzung:

Scheibert, Horst:
- "8,8 cm Flak", Waffen-Arsenal Band #27, Friedberg, 1976.

Scheibert, Horst:
- "Flak auf dem Gefechtsfeld", Waffen-Arsenal Band 51, Friedberg, 1978.

Schmitz, Norbert:
- "Erinnerungsfetzen an unsere Luftwaffenhelferzeit", Langenhagen, 2002 + 2003.

Schulze, Friedrich-Wilhelm:
- "Luftwaffenhelfer in Hannover; Die 0,7 Soldaten der Flak", Hannover, 1993.

Seifert, Walter E.:
- "Deutsche Flak-Selbstfahrlafetten auf Fahrgestellen der Halbkettenkraftwagen 1939-1945", Wöltersheim-Berstadt, 2005.

Strehlke, Karl-Heinz:
- "Luftwaffenhelfer zwischen Schulstress und Kampfeinsatz", in: "Unter der Last des totalen Krieges", Garbsen, 1995.

Literatur – Fortsetzung:

Tessin, Georg:
- [Buch] "Die Landstreitkräfte: Namenverbände/Die Luftstreitkräfte (Fliegende Verbände)/Flakeinsatz im Reich 1943-1945 (Verbände und Truppen der deutschen Wehrmacht und Waffen-SS im Zweiten Weltkrieg 1939-1945 Band 14)", Osnabrück, 1980.

Thiel, Reinhold:
- [Buch] "Die bremische Flugabwehr im Zweiten Weltkrieg", Bremen, 1995.

Wegwerth, Helmut:
- [Dokumetation/Bericht] "Die Boden - Luftverteidigung Hamburgs im Zweiten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der stationären Feuerstellungen der schweren Flak", 03/1993.

Wille, Valentin:
- [Buch] "Die Flaktürme in Wien, Berlin und Hamburg; Geschichte, Bedeutung und Neunutzung", Saarbrücken, 2008.

Zick, Rolf:
- [Buch] "Ich war dabei - und habe überlebt", 5. Auflage, Hannover, 2002.

Danksagung

Mein besonderer Dank geht an Andreas Immekus (Burgwedel), Oliver Wleklinski (Wedel), sowie an Dieter Pintatis (Hamburg). Ohne diese drei Personen wäre diese Arbeit über die Hamburger Flak bei weitem nicht zu dem geworden, was am Ende dabei raus gekommen ist. Ferner geht mein Dank an Norbert Giese, Rolf Grzywatz und Ronald Rossig (Hamburg) für unterschiedliche Hilfen und Tipps. Außerdem möchte ich mich beim User „Bunkerbob“ bedanken. ;-)

Zum Schluss...

Wenn Sie Fragen oder z.B. weitere Informationen für mich haben, würde ich mich freuen, wenn Sie Kontakt zu mir aufnehmen.

Kontakt

Meine Anschrift: Guido Janthor
Richard-Lattorf-Str. 53
D-30453 Hannover (Germany)

Handy: ++49 179 12-555-18
Email: guido.janthor@gmx.de

Weitere Kontaktmöglichkeit:
Niemandsland → Forum @ http://www.geschichtsspuren.de/